

Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:
IV/51/OI001

Verantwortliche/r:
Stadtjugendamt

Vorlagennummer:
51/154/2018

Neue Homepage und App: Familien ABC - ELTERN.WISSEN:MEHR

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Jugendhilfeausschuss	08.02.2018	Ö	Kenntnisnahme	zur Kenntnis genommen

Beteiligte Dienststellen

I. Kenntnisnahme

Die neue Homepage und APP „Familien ABC - ELTERN.WISSEN.MEHR“ der Koordinierungsstelle Familienbildung wird zur Kenntnis genommen.

II. Sachbericht

Seit Frühjahr 2016 bringt die Koordinierungsstelle Familienbildung des Stadtjugendamtes Erlangen gemeinsam mit der Koordinierungsstelle des Landkreises Erlangen-Höchstadt halbjährlich das Familien ABC heraus.

Das Familien ABC ist eine Zusammenstellung von aktuellen, für alle Eltern offenen Eltern- und Familienbildungsangeboten in der Stadt Erlangen und im Landkreis. (Dies sind Angebote, die die elterliche Erziehungskompetenz und das gelingende Zusammenleben in der Familie stärken). Das Familien ABC wurde bisher zwei Mal im Jahr als Broschüre veröffentlicht und liegt bei allen Kinderärzten, in Kitas und öffentlichen Einrichtungen aus. Zusätzlich waren die Angebote auf einer interims-Homepage abrufbar.

Die beiden Jugendämter haben nun auch eine gemeinsame Homepage entwickelt, die neben dem bisherigen Veranstaltungskalender weiteres anbietet:

- hilfreiche Videos zum gesunden Aufwachsen von Kindern oder zu Erziehungsthemen
- eine Auflistung von Info- und Beratungsstellen in der Stadt und im Landkreis
- Erklärungen zu finanziellen und rechtlichen Fragen rund um Kinder und Familie sowie die Adressen wichtiger Ansprechpartner vor Ort
- Adressen von Kinder- und Frauenärzten in der Region
- Und vieles mehr

Eltern können diese Informationen folgendermaßen sortieren:

- Nach der PLZ und der Umkreis-Entfernung
- nach Kategorien entlang des Alters von Kindern und Lebensphasen

Um den Zugang von Eltern zu Familienbildung zu erweitern, nutzt die Koordinierungsstelle Familienbildung zudem die immer wichtiger werdenden digitalen Medien. Viele Eltern sind vermehrt digital „unterwegs“, mit Smartphone im Alltag und mit Tablet am Abend auf dem Sofa.

Daher wurde eine Familienbildungs-App entwickelt, die „Familienbildung zum Mitnehmen in der Hosentasche“ bietet.

Die App ermöglicht beim Warten auf den Bus, in Pausen und unterwegs kurz Folgendes zu tun:

- Nachsehen, welche aktuellen Veranstaltungen rund um Eltern- und Familienbildung stattfinden
- ein Video zu Erziehung, Mediennutzung etc. ansehen
- Rund um das Thema Familienleben recherchieren
- Wenn es daheim mal kracht, die Unterstützung von Fachleuten nutzen und über die App hilfreiche Angebote von Beratungsstellen in der Region finden mit der Möglichkeit, direkt Kontakt aufzunehmen.
- sich schnell über finanzielle und rechtliche Themen rund um das Familienleben informieren und Ansprechpartner vor Ort finden
- dank Routenplaner Fahrtweg und -zeit zu Veranstaltungen oder Beratungsstellen anzeigen lassen.
- die Angebote, Infos und Videos in den eigenen sozialen Netzwerken teilen und Freunde einfach zum Mitmachen bei Veranstaltungen einladen
- Die locker und interessant geschriebenen Elternbriefe des bayerischen Landesjugendamtes entdecken. Gezielt für die Entwicklungsphase des eigenen Kindes. Und die Elternbriefe per E-Mail abonnieren.

In Zukunft werden somit der Zugang für Eltern zu Eltern- und Familienbildung über mehrere Wege erleichtert:

- Broschüre (erscheint zwei Mal im Jahr, ca. 68 Seiten)
- Homepage www.familien-abc.net – auf Computer und Tablet aufrufbar
- App – immer auf dem Smartphone mit dabei

Im Jugendhilfeausschuss am 8. Februar 2018 werden die Homepage und App Familien ABC – ELTERN.WISSEN.MEHR per Beamer anschaulich vorgestellt.

III. Behandlung im Gremium

Beratung im Jugendhilfeausschuss am 08.02.2018

Frau Stadträtin Hartwig und Herr Stadtrat Lehrmann bitten den Arbeitsaufwand für die Pflege des Familien-ABCs zu ermitteln und darüber zu berichten.

Herr Stadtrat Höppel regt eine Vorlage der Zugriffszahlen auf die App an.

Der Jugendamtsleiter Herr Rottmann berichtet auf Nachfrage vom großen Interesse anderer bayerischer Jugendämter.

Die Referentin Frau Steinert-Neuwirth begrüßt die neue Art der Informationsvermittlung, die den Social-media-Gewohnheiten heutiger junger Eltern stark entgegenkommt.

Ergebnis/Beschluss:

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

Lanig
Vorsitzende/r

Buchelt
Schriftführer/in

IV. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

V. Zum Vorgang